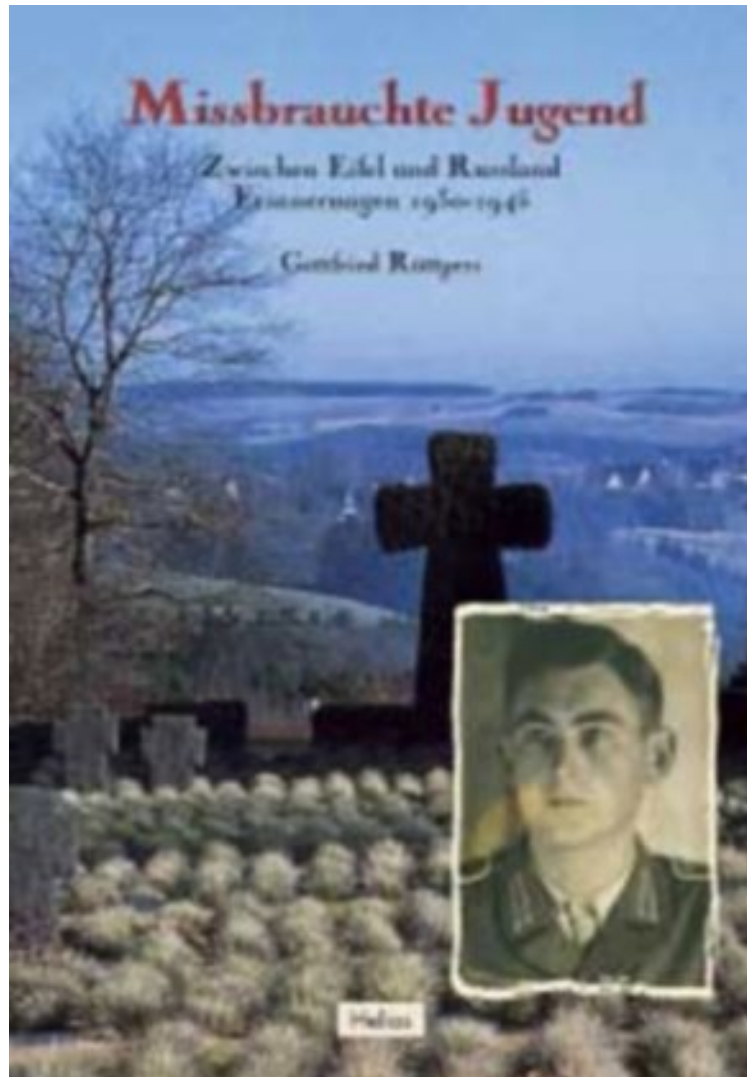


(Free) Missbrauchte Jugend: Zwischen Eifel und Russland. Erinnerungen 1930-1945

Missbrauchte Jugend: Zwischen Eifel und Russland. Erinnerungen 1930-1945

Von Gottfried Rttgers

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #1784046 in BcherVerffentlicht am: 2002-09-01Einband:
Taschenbuch195 Seiten | File size: 51.Mb

Von Gottfried Rttgers : Missbrauchte Jugend: Zwischen Eifel und Russland. Erinnerungen 1930-1945 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Missbrauchte Jugend: Zwischen Eifel und Russland. Erinnerungen 1930-1945:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Soldat, eine Unmenge von TragdienVon TatsacheEpisodenhaft, aber in chronologischer Reihenfolge, schildert Gottfried Rttgers seine Zeit im Zweiten Weltkrieg, die er als Soldat der Wehrmacht ausschlielich an der Ostfront verbrachte. Nur mit viel Glck und Durchhaltewillen konnte er sich nach Kriegsende schlielich in seine Heimat im

Hirtgenwald retten. Man merkt Gottfried Rttgers an, dass er kein Schriftsteller ist. Trotzdem oder vielleicht gerade deshalb finden sich durchweg ehrliche Zeilen, deren Botschaft nicht durch diplomatische Schnörkel verloren gegangen ist. Sie geben einen einfachen Menschen wieder, der durch viele schreckliche Erfahrungen und grausame Bilder geprägt wurde und dessen Buch eine Art ist, mit all den erlebten Tragdienen emotional umzugehen. Dieses Buch behandelt den Krieg aus den Augen eines einfachen Frontsoldaten, berichtet von seinen Bedürfnissen und Wünschen und seinen Gedanken über den Wahnsinn des Kriegs. Es zeigt, was ein Mensch aushalten kann und wozu ein Mensch fähig ist, wenn er seine Existenz bedroht sieht. Dass solche Bücher für Kriegsveteranen interessant sind, muss ich nicht erwähnen. Aber auch jene Leute, die sich für Schicksale eines dunklen Kapitels europäischer Geschichte interessieren oder Menschen, die bisher keine Gelegenheit hatten, mit Augenzeugen des Zweiten Weltkriegs persönlich zu sprechen, können durch das Buch eine Menge ungeschönter Einblicke gewinnen.